

An die Mitglieder  
der LAG Wittenberger Land

Lutherstadt Wittenberg, 20. Okt. 2016

## **E I N L A D U N G**

### **CLLD/LEADER | EU-Förderphase 2014-2020 Mitgliederversammlung**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
anknüpfend an die bereits erfolgte Vorinformation lade ich Sie hiermit sehr herzlich zur nächsten Mitgliederversammlung

**am 07. Nov. 2016, 16:00 Uhr, nach Elster (Elbe)**  
Mittelstraße 1, Vereinshaus Elster (Elbe)

ein. Die Mitgliederversammlung wird sich zunächst mit der Umsetzung der Prioritätenliste 2016 befassen. Im Anschluss daran steht die Prioritätenliste für das Jahr 2017 im Mittelpunkt.

Der Vorstand der LAG hat sich am 14.10.2016 mit der Bewertung der bis zum 15.9.2016 eingereichten Projektvorschläge befasst. Auf dieser Grundlage sind die diesbezüglichen Entwürfe der Beschlussvorlagen entstanden.

Als Anlage sende ich Ihnen die Tagesordnung und die Beschlussvorlagen für die Mitgliederversammlung.

Blick auf die Organisation der Veranstaltung wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie uns Ihre Teilnahme mit dem beigefügten Antwort-Fax signalisieren würden.

Für den Fall, dass Sie Ihre Stimme an ein anderes LAG-Mitglied übertragen möchten, können Sie das als Anlage beigefügte Formular für eine Vollmacht nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jürgen Dannenberg  
Vorsitzender

#### Anlagen

Tagesordnung (Vorschlag)  
Antwort-Fax  
Vorlage für Vollmacht  
Beschlussvorlagen

**Mitgliederversammlung der LAG Wittenberger Land**  
**07. Nov. 2016, 16:00 Uhr,**  
**in Elster (Elbe), Mittelstraße 1, Vereinshaus**

## **Tagesordnung**

[Vorschlag]

- TOP 1      Begrüßung, Protokollkontrolle, Beschlussfähigkeit**
- TOP 2      Anträge auf LAG-Mitgliedschaft**
- TOP 3      Prioritätenliste 2016: Stand der Umsetzung**
- TOP 4      Prioritätenliste 2017**
- TOP 5      Sonstiges**

## ANTWORT-FAX

**an Fax-Nr: 0345 – 686 7054**

oder per eMail an:

**info@bock-consult.com**

**An der Mitgliederversammlung der LAG Wittenberger Land  
am 07. Nov. 2016, 16:00 Uhr, in Elster (Elbe)**

- nehme ich teil**
- kann ich leider nicht teilnehmen
- nimmt an meiner Stelle **meine Stellvertretung**

Frau/Herr ..... teil

.....  
Name, Vorname

.....

# Lokale Aktionsgruppe Wittenberger Land

Mitgliederversammlung vom 07.11.2016

## Vollmacht\* für Vertreter/in innerhalb der gleichen Gruppe (Behörde, WiSo-Partner)

Die Vollmacht erteilt Frau / Herr .....

Institution .....

Mit meiner Unterschrift erteile ich dem Mitglied der LAG Frau / Herrn

.....

die Vollmacht, für mich auf der Mitgliederversammlung am 07.11.2016 in Elster (Elbe) teilzunehmen und für mich abzustimmen.

.....

Ort/Datum

.....

Unterschrift

\*) Ein stimmberechtigtes Mitglied kann nur eine Vollmacht übernehmen.

**Beschlussvorlage Nr.: 002/2016  
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)  
Wittenberger Land am 07.11.2016**

- Gegenstand der Vorlage:** Aufnahme eines neuen Mitgliedes in die LAG
- Einbringer der Vorlage:** LAG-Vorsitzender
- Beschlussvorschlag:** Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe Wittenberger Land beschließen, den Mühlen- und Dampfmaschinen e.V. als Mitglied in die LAG aufzunehmen.
- Begründung:** Ziel des LEADER-Prozesses der Europäischen Union (EU) ist es, bürgerschaftliches Engagement im Interesse der nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes zu stärken. Dies setzt leistungsstarke Lokale Aktionsgruppen voraus. Mit dem vorgeschlagenen neuen LAG-Mitglied wird das Spektrum der mitwirkenden regionalen Akteure erweitert.
- Die Aufnahme neuer Mitglieder regelt die Geschäftsordnung (GO) der LAG im Artikel 1. Die LAG-Mitgliederversammlung entscheidet über die Aufnahme neuer Mitglieder. Neue Mitglieder verfügen unmittelbar nach ihrer Aufnahme über alle Rechte gemäß der Geschäftsordnung.

**Abstimmungsergebnis**

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	....	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	....	(.... %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	....	(.... %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	....	
<b>Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:</b>	....	<b>(.... %)</b>
<b>darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):</b>	....	<b>(.... %)</b>

Ja	Nein	Enthaltung

gez. Jürgen Dannenberg  
Vorsitzender

**Beschlussvorlage Nr.: 003/2016  
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)  
Wittenberger Land am 07.11.2016**

- Gegenstand:** Steuerung des Einsatzes von ELER-Mitteln aus dem Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) der LAG
- Einbringer der Vorlage:** LAG-Vorsitzender
- Beschlussvorschlag:** Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe Wittenberger Land beschließen folgende Verfahrensweise zur Steuerung des Einsatzes der Mittel aus dem vom Ministerium der Finanzen (MF) des Landes Sachsen-Anhalt zur Verfügung gestellten Finanziellen Orientierungsrahmen (FOR) für Mittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER):
1. Die Prioritätenliste (PL) 2017 enthält für den Bereich des ELER (Vorhaben gemäß Richtlinien RELE und Richtlinie LEADER, Teil B) nur Projekte, die im Jahr 2017 beginnen und im Jahr 2017 beendet werden. Aufgrund fehlender FOR-Zuweisungen für das Jahr 2018 kann die LAG keine Vorhaben auf die Prioritätenliste 2017 einordnen, deren Durchführung bis in das Jahr 2018 hineinreichen.
  2. In die PL 2017 werden keine Vorhaben des ländlichen Wegebbaus (auch: Radwegebau) aufgenommen; hierfür stehen andere Förderrichtlinien des Landes zur Verfügung.

**Begründung:** Die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe ist das Entscheidungsgremium für die Verwendung des von der Landesregierung zur Verfügung gestellten Finanzrahmens aus Mitteln der EU und des Landes. Die Mitglieder können sich auf Steuerungsmechanismen verständigen, um den höchstmöglichen Effekt für die Entwicklung des ländlichen Raumes zu ermöglichen.

**Abstimmungsergebnis**

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG: ....

Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG: .... (.... %)

darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo): .... (.... %)

Stimmberechtigte Mitglieder,  
die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben: ....

**Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:** .... (.... %)

**darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):** .... (.... %)

Ja	Nein	Enthaltung

gez. Jürgen Dannenberg  
Vorsitzender

**Beschlussvorlage Nr.: 004/2016  
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)  
Wittenberger Land am 07.11.2016**

- Gegenstand:** Rang- und Reihenfolge der Vorhaben auf der Prioritätenliste:  
Verfahren bei Punktgleichheit
- Einbringer der Vorlage:** LAG-Vorsitzender
- Beschlussvorschlag:** Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe Wittenberger Land beschließen, dass zur Bestimmung der Rang- und Reihenfolge von Projekten auf der Prioritätenliste bei Punktgleichheit im Ergebnis der Bewertung wie folgt verfahren wird:  
Dort, wo Vorhaben eine gleiche Punktzahl erreichen, werden Vorhaben von WiSo-Partnern (Vereine, Unternehmen, Kirchen, Private, Interessengruppen) v o r jenen aus Kommunen eingeordnet.  
Besteht innerhalb der Gruppe der WiSo-Partner bzw. der Kommunen immer noch eine Punktgleichheit, dann werden kleinere Vorhaben (nach der Höhe der benötigten Fördermittel) v o r größeren Vorhaben eingeordnet.
- Begründung:** Die LEADER-Philosophie der Europäischen Union ist darauf ausgerichtet, Initiativen aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo) besonders zu unterstützen; der Anteil der WiSo-Partner muss folgerichtig auch in der LAG stets über dem der vertretenen Akteure aus Verwaltungen/Kommunen liegen. Zudem sollen kleine Projekte eine besondere Würdigung erfahren.

**Abstimmungsergebnis**

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	....	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	....	(... %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	....	(... %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	....	
<b>Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:</b>	....	<b>(... %)</b>
<b>darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):</b>	....	<b>(... %)</b>

Ja	Nein	Enthaltung

gez. Jürgen Dannenberg  
Vorsitzender

**Beschlussvorlage Nr.: 005/2016  
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)  
Wittenberger Land am 07.11.2016**

- Gegenstand:** Steuerung der Verwendung des Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) für die Umsetzung der Prioritätenliste 2017
- Einbringer der Vorlage:** LAG-Vorsitzender
- Beschlussvorschlag:** Die LAG-Vorstand wird autorisiert, im Zeitraum bis zur nächsten Mitgliederversammlung alle erforderlichen Entscheidungen herbeizuführen, um die Auslastung des verfügbaren Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) der LAG Wittenberger Land zu gewährleisten.
- Die Prioritätenliste (PL) bildet die verbindliche Grundlage für die zuständigen Bewilligungsbehörden des Landes Sachsen-Anhalt zur Prüfung der bis zum offiziellen Einreichungsschluss (01.03.2017) vorgelegten Anträge auf Zuwendung (Förderung).
- Für alle auf der PL 2017 aufgeführten Vorhaben sind die vollständigen Antragsunterlagen bis spätestens 01.03.2017 zur Prüfung der Förderfähigkeit bei der zuständigen Bewilligungsbehörde einzureichen. Für die fristgerechte Abgabe der vollständigen Unterlagen sind die jeweiligen Projektträger verantwortlich. Das LEADER-Management unterstützt die Projektträger bei der Vorbereitung der Antragsunterlagen.
- Projektträger, deren Vorhaben von der Mitgliederversammlung für eine Aufnahme auf der PL abgelehnt werden, können unabhängig von dieser Ablehnung einen Antrag auf Förderung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde stellen, um so den öffentlichen Verfahrens- und Rechtsweg eröffnet zu bekommen.
- Die endgültige, vom Landesverwaltungsamt bestätigte PL 2017, die Projektauswahlkriterien und alle bewilligten Projekte werden auf der Internetplattform der LAG ([www.leader-wittenberg.de](http://www.leader-wittenberg.de)) unter Wahrung des Datenschutzes veröffentlicht.
- Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe Wittenberger Land beschließen, dass von den Bewilligungsbehörden des Landes Sachsen-Anhalt für den CLLD/LEADER-Prozess ein bewilligungsreifer Antrag, der auf der aktuellen Prioritätenliste 2017 geführt wird, sich aber außerhalb des verfügbaren Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) befindet, bewilligt werden kann, wenn sämtliche Vorhaben, die sich vor diesem bewilligungsreifen Vorhaben (innerhalb und außerhalb des FOR) befinden, nicht bewilligungsreif sind („Nachrücker-Regelung“).

## Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG: .....  
 Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG: ..... (.... %)  
 darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo): ..... (.... %)  
 Stimmberechtigte Mitglieder,  
 die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben: .....  
**Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:** .... (.... %)  
**darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):** .... (.... %)

Ja	Nein	Enthaltung

gez. Jürgen Dannenberg  
Vorsitzender

**Beschlussvorlage Nr.: 006/2016  
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)  
Wittenberger Land am 07.11.2016**

- Gegenstand:** Projekte für die Prioritätenliste 2017
- Einbringer der Vorlage:** LAG-Vorsitzender
- Beschlussvorschlag:** Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Wittenberger Land entscheiden über jedes einzelne Projekt, das Eingang auf die Prioritätenliste 2017 der LAG zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) finden soll.
- Die Abstimmung erfolgt zu jedem Vorhaben gesondert. Die Abstimmung schließt die Punktzahl aus der Bewertung des Vorhabens ein. Vorhaben, die eine Zustimmung von über 50 Prozent erhalten, sind Bestandteil der Prioritätenliste.
- Das gleiche Verfahren wird für die Beschlussfassung zu Kooperationsprojekten angewendet. Für Kooperationsvorhaben (gemäß Richtlinie LEADER, Teil C) wird keine gesonderte Prioritätenliste geführt. Mit der Zustimmung von über 50 Prozent der abgegebenen beschlussfähigen Stimmen wird den jeweiligen Projektträgern die Zustimmung der LAG erteilt, ab 1.1.2017 einen Antrag auf Zuschuss (Fördermittelantrag) beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt einzureichen.
- Begründung:** Die Mitgliederversammlung entscheidet über jedes für die Prioritätenliste vorgeschlagene Projekt. Akteure, die befangen sind, nehmen an der Abstimmung nicht teil. Bei jeder einzelnen Beschlussfassung ist das Verhältnis aus Wirtschafts- und Sozialpartnern (WiSo) und kommunalen Akteuren gesondert auszuweisen.

**Abstimmungsergebnis**

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	....	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	....	(.... %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	....	(.... %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	....	
<b>Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:</b>	....	<b>(.... %)</b>
<b>darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):</b>	....	<b>(.... %)</b>

Ja	Nein	Enthaltung

gez. Jürgen Dannenberg  
Vorsitzender

**Beschlussvorlage Nr.: 007/2016  
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)  
Wittenberger Land am 07.11.2016**

**Gegenstand:** Prioritätenliste (PL) 2017

**Einbringer der Vorlage:** LAG-Vorsitzender

**Beschlussvorschlag:** Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe Wittenberger Land beschließen die Prioritätenliste (Rang- und Reihenfolge) zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für das Jahr 2017.

Die Prioritätenliste (PL) ist dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt bis spätestens 10.11.2016 zur Prüfung vorzulegen; sie wird auf der Internetplattform der LAG unter Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes veröffentlicht.

Im Rahmen des Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) können Vorhaben aus der PL mit Mitteln der Europäischen Union aus den drei Europäischen Struktur- und Investitionsfonds ELER, ESF und EFRE unterstützt werden; die zuständigen Bewilligungsbehörden erhalten die PL als Grundlage für die Prüfung der Förderfähigkeit der betreffenden Projekte.

**Begründung:** Bis 15.09.2016 konnten auf der Grundlage des entsprechenden öffentlichen Aufrufes der LAG Vorschläge für Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) bei der LAG eingereicht werden. Der LAG-Vorstand und das LEADER-Management haben alle fristgerecht eingereichten Unterlagen geprüft und auf der Grundlage der in der LES verankerten Bewertungskriterien bewertet. Projektvorschläge, die keinen Eingang in die PL gefunden haben, können von den jeweiligen Projektträgern - außerhalb des CLLD / LEADER-Prozesses - bei den zuständigen Bewilligungsbehörden zur Prüfung der Förderfähigkeit eingereicht werden.

**Abstimmungsergebnis**

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	....	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	....	(... %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	....	(... %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	....	
<b>Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:</b>	....	<b>(... %)</b>
<b>darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):</b>	....	<b>(... %)</b>

Ja	Nein	Enthaltung

gez. Jürgen Dannenberg  
Vorsitzender